

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 8 (1922)
Heft: 12

Vereinsnachrichten: Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

(Bundessmütlich anerkannt.)

Statutenauszug. Zweck. Die Kasse ist die gegenseitige Unterstützung in Krankheit und Unfällen (Art. 3); sie hat die Anerkennung des Bundesamtes (Art. 4). **Mitgliedschaft:** Lehrer und Schulmänner, sowie deren Ehefrauen werden vom 20.—50. Altersjahr in die Kasse aufgenommen. (Art. 7). Die Aufnahme geschieht auf Grund eines ärztlichen Zeugnisses (Art. 9). Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung der ersten Monatsprämien (Art. 11). *Maximalunterstützungen* I. Kl. = Fr. 700; II. Kl. = Fr. 1400; III. Kl. = Fr. 2800; IV. Kl. = Fr. 3150 & V. Kl. = Fr. 3500 (Art. 14). **Rechte und Pflichten.** Die Skala der Monatsprämien und Leistungen der Kasse finden sich umstehend (Art. 17). Jedes Wochenbett, auch bei normalem Verlauf, hat Anspruch auf 42 Tage Unterstützung (Stillgeld Fr. 20) (Art. 18). Im Erkrankungsfall hat das Mitglied dem Kassier Mitteilung zu machen und ein Meldeformular, von einem patentierten Arzt ausgefüllt, einzusenden (Art. 23). Das Krankengeld wird während 180 Tagen innert 360 aufeinanderfolgenden Tagen ausbezahlt; Auszahlung monatlich! (Auf Wunsch auch früher) (Art. 24). Wenn ein Mitglied die eben genannten Leistungen bezogen hat (III. Kl. = Fr. 720), ist es nach einem Jahre wiederum *vollbezugsberechtigt* (Art. 25). Die Eintrittsgebühr beträgt bis zum 30. Altersjahr Fr. 3 und nachher 4. — **Kassawesen.** Die Kasse wird gebildet aus dem Vermögen, Vergabungen, Beiträgen der Mitglieder und dem Bundesbeitrag (Art. 27). Das Vermögen pro Mitglied darf nicht unter Fr. 60 sinken; es muss in sichern Werten angelegt sein (Art. 28). Vereinsorgan ist die „Schweizer-Schule“ (Art. 31). Die Kommission besteht aus wenigstens 3 Mitgliedern (Art. 33). Summen von über Fr. 300 sind vom Kassier zinstragend anzulegen (Art. 35). — Die übrigen Artikel der Statuten (35—45) umschreiben die Aufgaben der Kommission und sind mehr organisatorischer Natur. —

Tretet der Kasse bei!

Unsere Statuten sind so **einfach** als möglich gehalten und deshalb **klar und unzweideutig**. Sie haben sich bewährt.

Die Monatsprämien sind im Vergleich zu andern Kassen **sehr niedrig** — die Leistungen **ansehnliche!**

Das **Fondvermögen** betrug Ende 1921 **Fr. 20'735.40 Rp.**; **Vorschlag** in diesem Jahr **Fr. 3466.75 Rp.** In den 13 Jahren des Bestandes der Kasse sind **Fr. 37'460.— Krankengelder** ausbezahlt worden (davon im Grippejahr 1918 = **Fr. 9681**). Mitgliederzahl 254.

Die Kasse basiert auf versicherungstechnischen Berechnungen von Hrn. a. Conrektor Güntensberger sel. in St. Gallen; sie ist ein Juwel des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Anmeldungen (Formular für den ärztlichen Untersuch verlangen!) und Einzahlungen an Hr. Lehrer **A. Engeler**, Krügerstrasse 38, **St. Gallen W.** (Check IX, 521).

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

(Bundesamtlich anerkannte Kasse.)

Prämien- und Krankentabelle.

Klasse I. Tägl. Krankengeld = Fr. 1.— " II. Tägl. Krankengeld = " 2.— " III. Tägl. Krankengeld = " 4.— " IV. Tägl. Krankengeld = " 5.— " V. Tägl. Krankengeld = " 6.—	Monatsbeiträge.									
	Klasse I.		Klasse II.		Klasse III.		Klasse IV.		Klasse V.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Stufe A: im Alter von 20—25 Jahren	—	50	1	—	2	—	2	60	3	20
" B: " " " 26—30 "	—	55	1	10	2	20	2	90	3	50
" C: " " " 31—35 "	—	60	1	20	2	40	3	20	3	90
" D: " " " 36—40 "	—	65	1	30	2	60	3	65	4	40
" E: " " " 41—45 "	—	70	1	40	2	80	4	15	5	05
" F: " " " 46—50 "	—	75	1	50	3	—	4	75	5	75

(Kann abgetrennt und dem Kassier eingesandt werden.)

Krankenkasse des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

Kontroll.-Nr.

Sektion

Aufnahmegesuch.

Unterzeichneter (Vor- und Familienname)

Beruf: Wohnort:

Heimatsort: geboren:

wünscht in die Krankenkasse Kl. I
Kl. II
Kl. III einzutreten. Das ärztliche Gutachten liegt bei.
Kl. IV
Kl. V

....., den 19.....

Unterschrift: